

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0210/2018/BV**

Datum:  
24.08.2018

Federführung:  
Dezernat IV, Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Heidelberg

Beteiligung:

Betreff:

**Ersatzbeschaffung von einer Großkehrmaschine und  
einem Bagger  
hier: Maßnahmengenehmigung**

## Beschlussvorlage

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 20. September 2018

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	19.09.2018	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Die Ersatzbeschaffung von einer Großkehrmaschine für insgesamt voraussichtlich 255.000 Euro und die Ersatzbeschaffung von einem Bagger für insgesamt voraussichtlich 295.000 Euro einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer werden genehmigt.*

*Die Mittel stehen bei Projektnummer 8.70110003 - Fahrzeuge im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 255.000 Euro und bei Projektnummer 8.70210003 - Fahrzeuge ebenfalls im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2018 in Höhe von 295.000 Euro zur Verfügung.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	<b>550.000 Euro</b>
Projektnummer 8.70110003 - Fahrzeuge	255.000 Euro
Projektnummer 8.70210003 - Fahrzeuge	295.000 Euro
<b>Einnahmen:</b>	
<b>Finanzierung:</b>	<b>550.000 Euro</b>
Verpflichtungsermächtigung in 2018 Projektnummer 8.70110003 - Fahrzeuge	255.000 Euro
Verpflichtungsermächtigung in 2018 Projektnummer 8.70210003 - Fahrzeuge	295.000 Euro

**Zusammenfassung der Begründung:**

Im Sinne eines wirtschaftlichen und auf dem neuesten Stand der Technik befindlichen Fuhrparks beim Regiebetrieb Reinigung soll eine ältere, reparaturanfällige Großkehrmaschine ersetzt werden.

Bei der Abfallentsorgungsanlage soll ein älterer, reparaturanfälliger Bagger ersetzt werden.

## **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.09.2018**

**Ergebnis:** einstimmig beschlossen

## **Begründung:**

Im Sinne eines wirtschaftlichen und auf dem neuesten Stand der Technik befindlichen Fuhrparks werden folgende Ersatzbeschaffungen beantragt.

### **Großkehrmaschine**

Die zu ersetzende Großkehrmaschine wird zur Straßenreinigung im Stadtgebiet eingesetzt. Die Ersatzbeschaffung ist für die Großkehrmaschine (KM 18, Baujahr 2010) vorgesehen. Diese Maschine ist sehr reparaturanfällig und verursacht hohe Unterhaltungskosten. In den Jahren 2014-2017 sind Kosten von ca. 20.000 Euro jährlich entstanden.

Es ist vorgesehen, das Fahrgestell der neuen 5 cbm LKW-Kehrmaschine in der Schadstoffklasse Euro 6 und den Zusatzaufbaumotor in der derzeit besten angebotenen Schadstoffklasse Stage 3 b anzuschaffen. Somit können bessere Abgaswerte erreicht werden.

Unter Beachtung der voraussichtlichen Anschaffungskosten wird die Beschaffung der Großkehrmaschine öffentlich ausgeschrieben.

Im Haushalt 2018 sind unter der Projektnummer 8.70110003 - Fahrzeuge entsprechende Mittel in Höhe von 255.000 Euro als Verpflichtungsermächtigung veranschlagt. Kassenwirksame Mittel in gleicher Höhe werden für den Haushaltsplan 2019 beantragt.

Wir beobachten kontinuierlich den Markt in Bezug auf alternative Antriebssysteme wie Elektro- oder Wasserstoffantrieb und sind aktuell bestrebt, erste Testfahrzeuge in Heidelberg erproben zu können.

So soll voraussichtlich im April 2019 die erste Kleinkehrmaschine mit Elektroantrieb im Stadtgebiet eingesetzt werden. Die Verwaltung steht in engem Kontakt mit dem Lieferanten, der Firma Aebi Schmidt Deutschland GmbH und arbeitet daran, den Lieferzeitpunkt noch früher hinzubekommen. Heidelberg wäre damit die erste Stadt in Deutschland, in der die eSwingo 200+ Elektrokehrmaschine zum Einsatz kommen wird.

### **Bagger**

Der zu ersetzende Bagger wird zur Verladung von Restmüll, Papier, DSD, Sperrmüll und Grünschnitt in der Abfallentsorgungsanlage eingesetzt. Die Ersatzbeschaffung ist für den Bagger AM16n, Baujahr 2007 vorgesehen. Diese Maschine hat sehr hohe Betriebsstunden, ist sehr reparaturanfällig und verursacht hohe Unterhaltungskosten. In den Jahren 2014-2017 sind Kosten von ca. 8.000 Euro jährlich entstanden. Weiterhin entspricht der zu ersetzende Bagger nicht mehr den aktuell technischen Anforderungen, da kein Rußpartikelfilter eingebaut ist. Der Rußpartikelfilter wird für den Betrieb in einer geschlossenen Halle zwingend benötigt. Ebenso eine Schutzbelüftungsanlage für das Bedienpersonal.

Unter Beachtung der voraussichtlichen Anschaffungskosten wird die Beschaffung des Baggers europaweit ausgeschrieben.

Im Haushalt 2018 sind unter der Projektnummer 8.70210003 - Fahrzeuge entsprechende Mittel in Höhe von 295.000 Euro als Verpflichtungsermächtigung veranschlagt. Kassenwirksame Mittel in gleicher Höhe werden für den Haushaltsplan 2019 beantragt.

Die Verwaltung bittet um Genehmigung der Ersatzbeschaffungen. Die Beauftragungen für die Ersatzbeschaffungen erfolgen im Rahmen der Verwaltungszuständigkeit.

## Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 1	+	Solide Haushaltswirtschaft
QU 2	+	Investitionen fördern, die einen gleichermaßen sozialen, ökonomischen und ökologischen Nutzen aufweisen. <b>Begründung:</b> Durch den Ersatz der Großkehrmaschine und des Baggers wird der Fuhr- und Gerätepark auf einem gleichbleibenden, durchschnittlichen Fuhrparkalter gehalten. Instandhaltungskosten sowie Kosten für die Anmietung von Fahrzeugen und Geräten werden vermieden. Die Großkehrmaschine kann mit verbesserten Abgaswerten in den Schadstoffklassen Euro 6 für das Fahrgestell beziehungsweise Schadstoffklasse Stage 3 b für den Zusatzmotor angeschafft werden. Der Bagger kann mit verbesserten Abgaswerten in den Schadstoffklassen EU Stufe IV / EPA Tier 4 final angeschafft werden.

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet  
Wolfgang Erichson